

DAS MAGAZIN FÜR HIGH FIDELITY

www.hoererlebnis.de



Hörerlebnis



Vortex Hifi: GeoPath Optimizer 2 und 3



Was ist da bloß dran?

Wasseradern, Erdstrahlen – Realität oder esoterischer Humbug

GeoPath Optimizer 2 und 3 von Vortex Hifi

von Marco Kolks

Mit dem GeoPath Optimizer 2 und 3 will Norbert Maurer von Vortex Hifi negativen Auswirkungen von Erdstrahlen auf den Menschen entgegenreten und zu besserem Hören mit audiophilen Anlagen verhelfen. Im Visier hat er die sogenannten geopathogenen Störzonen. „Unsere GeoPath Optimizer sind die wirksamsten Produkte in unserer energetischen Zubehörsparte“, sagt Norbert Maurer.

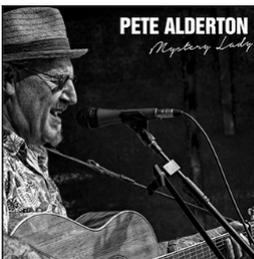
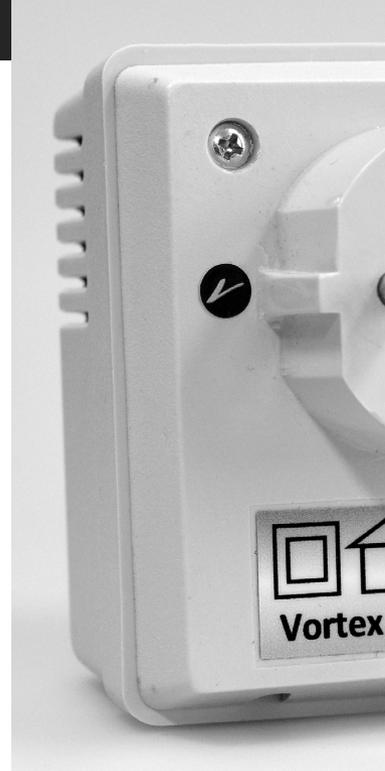
Bereits das Thema „Elektrosmog“ gehört für viele Menschen in den esoterischen Bereich. Über „Geopathische Störzonen“ wird folglich ebenfalls kontrovers diskutiert und für viele sind sie Hokusfokus. Und doch gibt es Menschen, die sensibel auf Wasseradern, Gesteinsverwerfungen, Gesteinsbrüche oder erdmagnetische Gitternetze (Globalgitternetze, Currygitternetze) reagieren, die allesamt unter dem umgangssprachlichen Begriff „Erdstrahlen“ zusammengefasst werden. Nach den Vorstellungen der Naturwissenschaften existieren geopathische Störungen nicht und daher können diese Menschen nicht beeinflussen. Es ist jedoch auch richtig, dass es Forschungen, Erkenntnisse und Erfahrungen gibt, die genau diesen Zusammenhang herstellen.

„Geo“ hat mit der Erde zu tun. Der Begriff

„pathologisch“ (krankhaft) stammt aus der medizinischen Betrachtung dieses Phänomens. Die Geopathologie beschäftigt sich mit der Wirkung von Erdstrahlen auf den menschlichen Körper. „Die Grundlage dieser Überlegungen ist die Erkenntnis, dass sich der gesundheitsstörende Einfluss von Wasseradern, Erdspalten und verschiedenen Globalgitternetzen dann negativ auswirkt, wenn sich der Mensch regelmäßig und über einen längeren Zeitraum diesen Strahlungsfeldern aussetzt“, argumentiert der Entwickler aus Lohmar. Denn über unterirdischen Wasserläufen und an Knotenpunkten des globalen Gitternetzes träten messbare Abweichungen des natürlichen Erdmagnetfeldes auf, sogenannte geopathogene Störzonen. „Wenn solche geopathogenen Störzonen zusätzlich mit technischen Feldern wie beispielsweise von Handymasten und Elektroinstallationen (Elektrosmog usw.) zusammentreffen, entstehen teilweise enorme Potenzierungen“, so Norbert Maurer. Diese würden die Gesundheit von Mensch, Tier und Pflanze negativ beeinflussen. Man kann an Erdstrahlen glauben oder eben nicht. Tatsache ist, dass schon seit den 1930er Jahren wissenschaftlich erwiesen ist, dass über Wasseradern, Gesteinsverwerfungen und Gesteinsbrüchen eine erhöhte natürliche Radioaktivität besteht. Und dass Radioaktivität eine gesundheitliche Belastung ist, wissen mittlerweile alle.

Verallgemeinernd umfasst der Begriff der Erdstrahlung alle Naturerscheinungen (Wasserader, Gesteinsverwerfung, Gesteinsbruch, erdmagnetische Globalgitternetze, Currygitternetz), die eine physikalische Veränderung des Erdmagnetfelds hervorrufen und sich dadurch positiv oder negativ auf Pflanzen, Tiere und Menschen auswirken können. Zudem haben Beobachtungen über Jahre und Jahrzehnte hinweg festgestellt, dass der Mensch auf diese Erdstrahlenbelastung reagiert beziehungsweise dadurch negativ beeinflusst werden kann. Ausschlaggebend für eine Reaktion ist die Stärke der Quellbelastung und die Beschaffenheit des Immunsystems

Die GeoPath Optimizer gibt es in der Version 2 und 3. In der Ausführung 3 steckt die zusätzlich noch die Diamant-Technologie von Vortex Hifi.

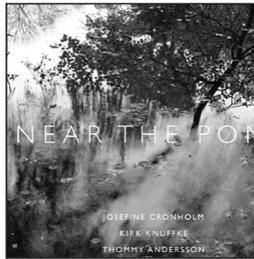


Pete Alderton

Mystery Lady

Ozella/CD

Der in Paderborn lebende Blues-Sänger Pete Alderton präsentiert seine Musik mit einer hohen Improvisationsfreude, aber auch mit Hommagen an die verstorbenen Blues Legenden wie Robert Johnson, Willie Dixon und Son House. Im Singer-/Songwriter-Genre ist Alderton mindestens ebenso zuhause. Das beweist er nicht nur mit großartigen Leonard-Cohen- und Bob-Dylan-Interpretationen, sondern auch mit vielen eigenen Kompositionen, die mal ganz persönlich herüberkommen und dann wieder hohen gesellschaftskritischen Drive haben.



Es ist eine überaus authentische Musik, bei der im Geiste die Bilder von Baumwollfeldern in Mississippi auftauchen oder man findet sich musikalisch in der Atmosphäre schummeriger Clubs in Chicago wieder: ein seltener Genuss für das Publikum.

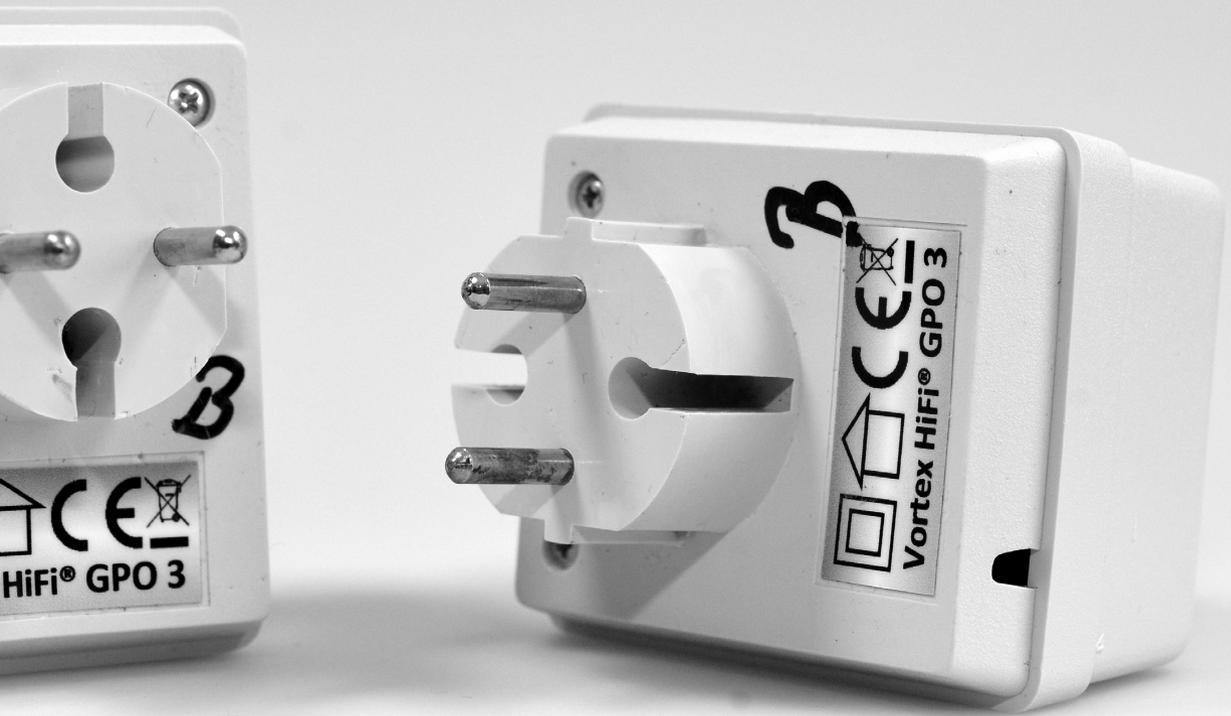
Josefine Cronholm, Kirk Knuffke, Thommy Andersson

Near The Pond

Stunt Records/CD

Cronholm, Knuffke und Andersson gestalten ihre zehn Stücke wie Kurzgeschichten und strukturieren die Improvisationen vorab mithilfe von Arrangements, womit sie die Lässigkeit der Verse des berühmten





Wortkünstlers, des schwedisch-amerikanischen Autors Carl Sandburg, in Musik gießen. Spielentscheidend sind jedoch die Fähigkeiten Cronholms, die selbst in schwierigsten Passagen nie die Kontrolle verliert, das spinnwebartige Kornett Knuffkes und der tropfende Bass Anderssons. Das Album „Near The Pond“ erkundet kontinentübergreifende Freundschaften und kulturellen Austausch in einem Projekt. Die Songs auf diesem Album sind größtenteils leicht zugänglich für den Hörer und relativ kurz in der Länge. Dies ist eine gut geplante, schön ausgeführte Produktion, die der manchmal gewagt lockeren und frischen strukturellen Energie von Sandburgs Gedichten gerecht wird.

Anna Maria Zinke

Weiter

Prosodia/CD

15 Lieder: Auf ihrer CD „Weiter“ betrachtet die Liedermacherin Anna Maria Zinke mit

melancholisch hintergründigem Humor die Welt und stellt dabei die Weichen immer wieder neu. Phänomene wie die zwischenmenschliche Stagnation beim gemeinsamen Biertrinken, die Suche nach Zuversicht als auch Leben und Sterben schweben in ihren Songs zwischen existentieller Schwere und selbstironischer Leichtigkeit. Wie ein roter Faden zieht sich eines durch alle Lieder: Der Impuls zur Bewegung. Hin zur See oder gleich ins Universum kreisender Planeten. Bewegung auch in der Sprache: Zinkes lyrische Texte heben sich positiv ab von belanglosem Liedermachereinerlei. Im Booklet finden wir zu jedem Song die Texte, die wie die Musik alle von Anna Maria Zinke stammen. So hat man die Möglichkeit, sich zusätzlich zum Hörerlebnis noch einmal intensiv den thematischen Inhalten der Lieder zu widmen. Anna Maria Zinke lebt und arbeitet als freischaffende Kunstpädagogin und Musikerin in Halle (Saale).



Deformierungen an Bäumen aufgrund von Erdstrahlungen sind in der wissenschaftlichen Biologie an anerkanntes Phänomen: Drehwuchs oben, Krebsknoten unten.



Störzonen. Während sich durch terrestrische Strahlung verursachte Beschwerden beim Menschen wenn überhaupt zunächst eher diffus bemerkbar machen, zeigen Vertreter aus Flora und Fauna ein klares Symptom-Profil. Die meisten Pflanzen reagieren infolge einer erdmagnetischen Deformierung mit einem entsprechendem Dreh- oder Fluchtwuchs, Verkümmern, Gabelung- oder Krebsknoten. Man nennt sie deshalb Strahlenflüchter, ebenso wie die Tiere, die Störzonen intuitiv meiden. Neben den Strahlenflüchter, die auf diese Strahlungen besonders empfindlich reagieren, gibt es umgekehrt auch Strahlensucher. Auf den „Reizzonen“ gedeihen Strahlensucher wie Ameisen, Bienen, Maulwürfe, Wespen, Mücken, Insekten. Strahlenflüchter wie Hunde, Kühe, Pferde, Schafe, Schweine, Vögel meiden Wasseradern. *(Vor noch gar nicht allzu langer Zeit trieben Bauern Schweine, Kühe oder Schafe auf eine Weide und schauten, wo diese Strahlenflüchter sich zum Schlafen hinlegten. Erst dann wurde dort ein Haus gebaut. Auch das Märchen vom Storch kommt nicht von ungefähr. Es war gut, ein Schwalbennest im Haus oder ein Storchennest auf dem Dach zu haben. Brütet dort ein Storch, so ist es gut darunter ein Schlafzimmer einzurichten: Das bedeutet Kindersegen, da dort keine geopathogenen Störungen zu erwarten sind.)*

des Betroffenen. Hinzu kommt noch die Zeit, die der Mensch in der belastenden Situation verbringt.

Tatsächlich sind Pflanzen und Tiere die eindeutigsten Indikatoren für geopathogene

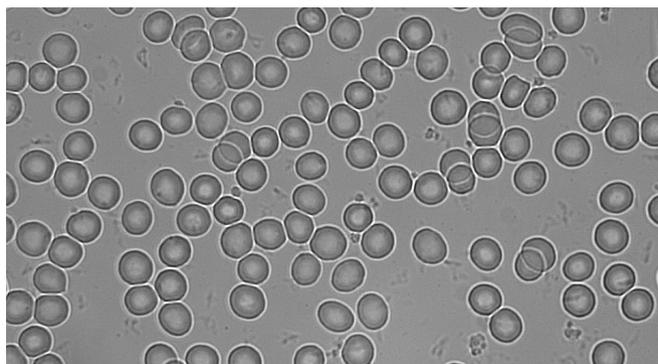
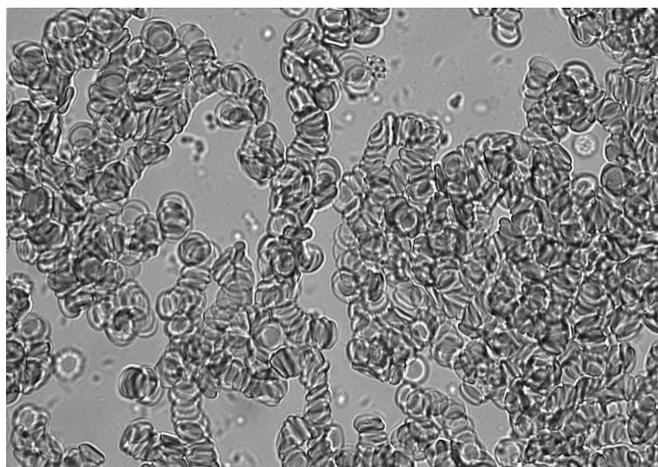
Schon lange hat Norbert Maurer für sich festgestellt, dass Erdstrahlen Einfluss auf das vegetative Nervensystem des Menschen nehmen: „Zellen bekommen Fehlinformationen, wodurch Blockaden im Steuerungssystem

des menschlichen Organismus entstehen. Das Immunsystem wird geschwächt. Es kann zu Befindlichkeitsstörungen kommen.“ Besonders gravierend sind seiner Ansicht nach die Auswirkungen, wenn ein bereits geschwächter Organismus diesem höheren Energieaufwand ausgesetzt ist. Bei einem Gemeinschaftsprojekt im Jahre 2003/2004 der Landeskliniken Österreichs, dem Amt für Technischen Umweltschutz der Stadt Salzburg, dem Krankenanstaltenverbund Wien und dem Boltzmanninstitut wurden die „Einflüsse von geopathogenen Störzonen auf das Herz und das autonome Nervensystem“ untersucht. Es wurde bewiesen, dass sich die Herzfrequenz verschlechterte. Die Herzfrequenzvariabilität, die ein Indikator für Vitalität/ Wohlbefinden ist, sank. Der Körper empfindet Stress. Genau diese These vertritt auch Norbert Maurer. Nur widmet er sich nicht der Medizin, sondern der audiophilen Musikwiedergabe. Jeder Hörer hat sicherlich schon einmal die Erfahrung gemacht, dass in einem gestressten Zustand Musik nicht genussvoll gehört werden kann. An diesem Punkt setzen GeoPath Optimizer 2 und 3 von Vortex Hifi an. Geopathische Störfelder haben nach Norbert Maurer die Eigenschaft, dass sie lokal den Einfluss des Erdmagnetfeldes um ein Vielfaches erhöhen oder auch verringern können. Das bringe den Menschen aus seiner Harmonie. Kurzfristig könne der Körper diese Disharmonien auffangen und ausgleichen, doch nicht langfristig. Diese ursprüngliche

Geopathogene Zonen und hier insbesondere Magnetgitterschnittpunkte lassen nach Norbert Maurer die roten Blutkörper verkleben und es entsteht der Geldrolleneffekt. Diese großen, weil verklebten Formationen können nicht durch die Kapillaren hindurch, was eine deutlich verschlechterte Sauerstoffversorgung unter anderem der Hörzellen zu Folge hat. Fotos: Ed Doggen, Vortex Care

Harmonie dauerhaft wieder herzustellen, ist das erklärte Ziel von Norbert Maurer. Als zusätzlichen Nachweis seiner Theorie hat er Mikroskopaufnahmen von menschlichem Blutzellen fertigen lassen. So verkleben selbst bei gesundem Blut rote Blutkörperchen, sobald man sich auch nur zehn Minuten in einer geopathogenen Zone aufhält. Unter Verwendung der GeoPath Optimizer wird dieses durch die geopathogene Zone bedingte Verkleben der roten Blutkörperchen sogar vermieden.

Im südwestfälischen Lohmar in der Nähe von Siegburg entwickelte er die Entstörmittel GeoPath Optimizer (GPO) 2 und 3, um den besagten negativen Einfluss geopathogener Zonen auf den menschlichen Organismus zu beseitigen. GeoPath Optimizer sind kleine, hellgraue Steckergehäuse für den Einsatz auf Stromleitungen. Technisch gesehen handelt es sich um einen HF-Filter mit einem



Sicherheitswiderstand, der verhindert, dass man beim Herausziehen des GPO's einen Stromschlag erleidet, wenn man die Stromkontakte des GPO's berühren sollte. Der untere Teil des GPO ist informiert, das ist die firmenspezifische und für dritte nicht transparente Technologie von Vortex Hifi. Darüber hinaus liegt ein Silberdraht, der durch eine Obsidianskugel und durch Aktivkeramik geführt wird, an den Kontakten eines Kondensators und des Netzsteckers an. Über ihn fließt Strom und so kann die Ozillation Alignment- (oder auch Sigma-) Informierung von Vortex Hifi an das Hausnetz weitergegeben werden, denn in der Regel ist das komplette Haus mit Stromleitungen durchzogen. („Die Torsionsfelder der geopathogenen Zonen müssen extrem informiert werden, sonst ist eine negative Auswirkung auf den Organismus nicht zu vermeiden. Daher fließt der Strom nicht nur durch die Bauteile, sondern auch durch informierte Objekte und lasergebohrte Halbedelsteine, um eine maximale Informierung des

Nachweisbare natürliche Strahlung versus Erdstrahlen und „Gitterlinien“

Nicht zu verwechseln sind diese Art Erdstrahlen mit der natürlichen Strahlung der Erde. Dabei handelt es sich um eine naturwissenschaftlich belegte natürliche Emission durch Radionuklide und ihre Zerfallsprodukte, die in Böden und Gesteinen der Erdkruste vorkommen. Mit dem Begriff „Erdstrahlen“, der eher im esoterischen Umfeld angesiedelt ist, sollen Phänomene erklärt werden, die durch Wasseradern, Verwerfungen und diverse Gitternetze um die Erde entstehen sollen und von besonders sensiblen Menschen („Radiästheten“) aufgespürt werden können.

Stromnetzes zu gewährleisten“, erklärt Norbert Maurer.) Wer gegebenenfalls Eigentum besitzt, ist gut beraten, die Geopath Optimizer in der untersten Etage einzusetzen. Alle darüber liegenden profitieren in gleichem Maße davon. Die Bauteile sind überdies extrem störungsarm und entsprechen High-End-Anforderungen. Die Baugruppen selbst sind verklebt, damit diese so wenig wie möglich vibrieren.

Die Anwendung ist also kinderleicht. Der Unterschied zwischen dem 2er und 3er Modell besteht übrigens darin, dass in letzterem zusätzlich die Diamanttechnik von Vortex Hifi eingesetzt wird. Unter Insidern spricht man von der Hifi-Variante, sie klingt klarer und schneller, während der GeoPath 2 Optimizer sein Hauptaugenmerk auf das Wohlbefinden legt. In der Regel sind die Etagen eines Hauses bezüglich der Stromversorgung in drei Phasen unterteilt (beispielsweise: Küche, Flur, Bad, dann Wohn- und Esszimmer und schließlich Arbeits- und Schlafzimmer. Doch das ist von Haus zu Haus unterschiedlich.) Vortex Hifi empfiehlt, pro Phase einen GeoPath Optimizer zu nutzen. Zur Verstärkung der Wirkung können weitere GeoPath Optimizer eingesetzt werden. Sie stören sich nicht gegenseitig und wirken additiv. Selbstredend sollten die GeoPath Optimizer phasenrichtig eingesteckt werden. Ein kleines V auf dem Gehäuse zeigt den richtigen Kontakt an. Schließlich hilft nur Ausprobieren, denn je nach Platzierung kann die Wirkung unterschiedlich hoch ausfallen. Norbert Maurer empfiehlt eine Position möglichst neben einem Netzteil (oder Netzkabel) der Störquelle. Ein Steckplatz in einer Netzsteckerleiste mit vielen Steckernetzteilen (insbesondere Schaltnetzteilen) sind ebenfalls

empfehlenswert“, weiß Norbert Maurer.

Hörerlebnis

Norbert Maurer fertigt audiophiles Zubehör mit hohem Anspruch: Wohlüberlegt und gründlich erprobt. Für den Musikliebhaber ist die Sache ganz einfach. GeoPath in hauseigene Netz eingepflegt und den ganzen parawissenschaftlichen Diskurs vergessen. Den Berichtersteller stellen die Geopath Optimizer vor ein Problem. Wie soll man es in Worte kleiden, wenn sich der Klang der eigenen

Anlage ohne den Wechsel von Elektronikkomponenten so deutlich zum Positiven hin verändert? Ich habe die GeoPath Optimizer während eines Jahres immer wieder gehört, mindestens in vier verschiedenen Anlagenkonfigurationen. Im Laufe der Zeit hat sich ein blindes Vertrauen in die Fähigkeiten dieser Produkte herausgebildet.

Pete Alderton (Mystery Lady, Ozella/CD) interpretiert mit Schwung und Gefühl Klassiker sowie eigene Songs und verleiht ihnen mit der Akustikgitarre seine besondere Note.

Wirkung der Erdstrahlen und die Wissenschaft

In dem Buch „Risikofaktor Standort - Rutengängerzone und wissenschaftliche Untersuchung zum Problem der Standorteinflüsse auf den Menschen“ dokumentiert Dr. Otto Bergsmann die Ergebnisse einer medizinischen Studie über den krankmachenden Einfluss der Erdstrahlen auf den Menschen, die im Jahre 1990 an der Universität Wien durchgeführt wurde. Das Besondere dieser Studie war, dass alle Untersuchungen auch im wissenschaftlichen Sinn als Doppelblindversuche durchgeführt worden sind. An über 985 Versuchspersonen wurden insgesamt 6.943 Untersuchungen durchgeführt. Es wurde untersucht, ob auf dem durch Erdstrahlen gestörten Bereich einer Reizzone eine andere biologische Veränderung auftrat als an dem neutralen Platz in diesem Raum. „Dabei waren von 24 Parametern bei 12 ein signifikanter bis höchstsignifikanter, bei 5 ein tendenzieller (Trend) und bei 6 kein standortabhängiger Einfluss auf das regulatorische Verhalten nachweisbar. Es stehen somit 17 positive Ergebnisse 6 negativen gegenüber.“

(S.151) In jedem Fall scheint in dieser Studie gesichert zu sein, dass die Standortfaktoren einen nachhaltigen Einfluss auf die Rhythmik des Organismus ausüben. (S.88) Aus der Schlussfolgerung ergibt sich, dass ein Standortwechsel keine medizinische Behandlung ersetzen kann. Der Standortwechsel kann aber die ärztliche Therapie unterstützen. (S.162) Dr. Otto Bergsmann war als Lungenfacharzt Dozent an der Universität Wien und ehemaliger Primarius des Rehabilitationszentrums Gröbming sowie Mitglied der "Wiener Internationalen Akademie für Ganzheitsmedizin". Das Forschungsprojekt wurde gefördert vom Wohnbau-Forschungs-Fonds des österreichischen Bundesministerium für Wirtschaftliche Angelegenheiten.

Desweiteren gibt es eine wissenschaftlichen Studie des "Europäischen Zentrum für Umweltmedizin (EZU)", in Pörlten zum Thema: „Geopathogene Zonen im Wohnbereich und Stress“ von Mag. Brigitte Konta, Mag. Dr. Wilhelm Frank und Dr. Engelbert Dechant. Die Studie wurde im Auftrag der Niederösterreichischen Wohnbauforschung durchgeführt.



„House Of The Rising Sun“ klingt mit den GeoPath Optimizern mehr nach dem wilden Westen und einsamen Reisenden, verbitterter und hoffnungsvoller zugleich. Zu den Qualitäten, die umso eindringlicher werden, je länger man erprobt und je mehr die Bedingungen wechseln, muss die niemals aufdringliche, keinerlei Nervosität verbreitende, ruhigere Wiedergabe gerechnet werden. Das Verklingen eines einzelnen Tones wird exakter nach-

Die Leistung des Geopath Optimizers kann noch gesteigert werden, wenn man ihn mit dem Power Optimizer PO 3 kombiniert.

gezeichnet. Nicht schrill, sondern sanft. Nicht hektisch, sondern gelassener. Heller oder dunkler Nachhall wirken vergrößert. Die Hallcharakteristik, unterhalb des angespielten Tones beginnend und nach unendlich leise abfallend, gelingt einfach besser. Da gibt es für den geeigneten Hörer, das wage ich zu behaupten, einiges neu zu entdecken. Der Klassiker „Cocaine Lil“ ist ein gemütlicher und nahezu frecher Titel, während „The Dancer“ romantisch und verträumt wirkt. Fans von Tom Waits, Leonard Cohen und Bob Dylan kommen auf dem Album „Mystery Lady“ voll auf ihre Kosten. Die Stimme hat einen Hallanteil, der sich in der Mitte nach hinten ausbreitet, in der Tiefe reflektiert wird, wobei die tieferen Frequenzen ausgehend von der





Reflexion sich zu den Seiten hin ausbreiten und die mittleren Lagen ziemlich direkt in Richtung zurückgeworfen werden. Es interessiert bei einer solchen Einspielung kaum, ob das nun rein künstlich gemacht ist. Die Stimme von Pete Alderton wirkt mit all dem verbundener. Hörer haben nun den stärkeren Wunsch es erfahren und genießen zu wollen.

Unabhängig davon, ob ich den GeoPath 2 oder 3 einsetze, die Distanz zum Gehörten verschwindet mehr und mehr. Gleichwohl muss ich konzedieren, dass es klangliche Unterschiede zwischen den Geschwistern gibt. Diese hängen jedoch auch davon ab, wieviel und welches Zubehör von Vortex Hifi bereits installiert ist. Um mich vorurteilsfrei der Klangbeschreibung zu nähern, habe ich wesentliche Produkte zuvor entfernt. In einem direkten Vergleich gebe ich dem Geopath 3 mit der Diamant-Technologie den Vorzug. Die

Lieder und Stücke von Anna Maria Zinke (Weiter, Prosidia/CD) atmen, assoziieren: mit dem GeoPath 3 mehr als mit dem GeoPath 2. Die Musik bequemt sich in keine Stil-Schublade, sie erwächst aus den Themen und Einflüssen, die da eben sind. Das können folkige, nüsse-werfende Squirrels sein, poetische Betrachtungen zwischenmenschlicher Phänomene oder abendliche Besuche in melancholischen Cafebars. Lyrische Musik aus Gesang, Gitarre und Piano. Mit dem GeoPath 3 ist die Dynamik der Musik voller, die Wiedergabe klingt filigraner und klarer. Vielfältig instrumentiert durch das Mitwirken einer reichhaltigen Besetzung birgt jedes der Stücke eine eigene Welt, mit den beiden GeoPath allerdings differenzierter. Das Instrumentarium, von Klassik, Rock über

Bekannte geopathogene Störfelder: Wasseradern

Eine Wasserader ist die wohl bekannteste Ursache für Erdstrahlen. Unterirdische Wasserläufe, die auch in mehreren Ebenen übereinander liegen können, nennt man Wasseradern. Durch Reibung an Gesteinen entstehen elektromagnetische Schwingungen (Strahlen), die am Rand der Wasserläufe meist verstärkt auftreten.

Verwerfungen

Unter Verwerfungen versteht man Erdschichten, die sich durch Erdspannungen oder Erdbeben übereinander geschoben haben. Je nach Art der Gesteinsschichten können verschiedene Mineralschichten aneinander reiben. Dadurch entsteht Strahlung, die im Erdmagnetfeld einen Störungsgrad verursacht.

Globalgitternetze

Zu den Globalgitternetzen zählen Hartmann- und Currygitternetze. Ersteres entdeckte der Mediziner Dr. Ernst Hartmann Anfang der fünfziger Jahre. Es umspannt den gesamten Globus. Seinem Namen entsprechend nennt man es Hartmanngitter. Diese Gitterstruktur verläuft in Nord-Süd- sowie in Ost-West-Richtung. Die Strahlenbelastung wirkt beim Globalgitternetz nur im Kreuzungsbereich, also punktuell. Ausführliche Experimente dazu sind in seinem Buch „Krankheit als Standortbestimmung“ zu finden. Die sogenannten Reizstreifen beziehungsweise -zonen von 20 cm Breite verlaufen in der magnetischen Nord-Süd-Richtung in etwa 2 m Abstand und in der Ost-West-Richtung mit etwa 2,5 m Abstand.

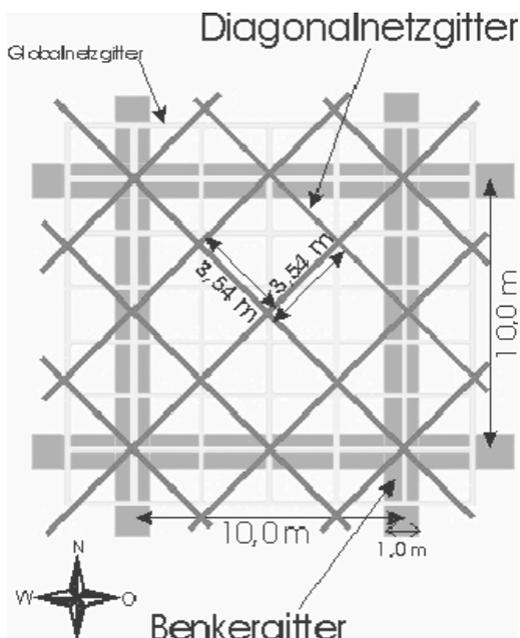
Im 45-Gradwinkel dazu liegt das Currynetz, früher auch Diagonalgitter genannt. Es wurde zwischen 1945 und 1951 von Siegfried Wittmann erstmalig beschrieben. Dr. Manfred Curry erwähnte den Namen Wittmann allerdings nicht. Daher wird es heutzutage meistens einfach Currygitter oder auch Currynetz genannt. Es verläuft von NO nach SW und von NW nach SO. Das Rastermaß beträgt dabei etwa 3,6 m x 3,6 m. Die Intensität dieser Strahlung ist unterschiedlich, da sie auch durch die Mondphasen beeinflusst wird. In der Nacht erhöht sich die Intensität des Currygitters. An Kreuzungspunkten von Global- und Diagonalgitter entsteht eine hohe Reizwirkung.

Anton Benker entdeckte 1953, dass sich die ganze Erdoberfläche und der darüber liegende Raum in würfelförmige Felder im Abstand von 10 m aufgliedert. Das Benker-Kubensystem wird in der Regel als übergeordnetes System zum Hartmann-Gitter

gesehen. (Siehe dazu auch „Strahlenkunde mit dem Benker-Kuben-System“ von Anton Benker.)

Die Energiefelder erzeugen zwischen Himmel und Erde ein gleichmäßiges Spannungsfeld, dabei entstehen geomagnetische Felder. In der Baubiologie gehören diese Kenntnisse längst zum Grundwissen, denn auf die durch unterschiedliche Wellenlängen verursachten Störzonen im Erdmagnetismus können Menschen empfindlich reagieren. Ebenso ist Elektromog der Preis für die Technisierung und Elektrifizierung unseres Lebens, was inzwischen keiner mehr leugnet, vor Jahren aber mit einem süffisanten Lächeln als Hirngespinnste weniger Spinner bei Seite geschoben wurde. Die künstlichen elektrischen und elektromagnetischen Felder umgeben uns wie die Luft. Wir haben keine Möglichkeit, uns ihnen zu entziehen. Besonders schädlich sind Umspänn-Stationen sowie Sendeanlagen des Mobilfunks. Im Haus selbst belasten schnurlose (DECT) Telefone, Handys, Mikrowellen, aber auch Wireless-Lan-Versorgungen für Computer die Gesundheit der Menschen erheblich.

Der Störungsgrad von Gitternetzen und Wasseradern erhöht sich, wenn mehrere sich kreuzen oder durch technische elektromagnetische Felder (Elektromog) beeinflusst werden. Ein längerer Aufenthalt auf diesen Reizzonen reduziert die Regenerationsfähigkeit des menschlichen Körpers und kann zu Zellfunktionsstörungen führen. Vom Verlauf der Hartmann- und Currygitter ist jedes Objekt betroffen, da diese beiden Gitter regelmäßig - ähnlich wie Breiten- und Längengrade - über den ganzen Planeten verteilt sind.



Die Darstellung zeigt Aufbau und Lage der unterschiedlichen Magnetgitter.

Country und Celtic bis zu persischem Hackbrett, erschafft einen eigenen Kosmos. Man merkt der Scheibe an, dass sie als Session eingespielt wurde und das ist gut so. Die Musik atmet und lebt mehr mit dem GeoPath 3. Diese Erfahrungen beschränken sich allerdings ausschließlich auf mein eigenes Hörumfeld. Auch der GeoPath 2 bewirkt für sich allein Gehöriges und ist für andere Musikliebhaber vielleicht die erste Wahl. Als Audiophiler tendiere ich zu dem Zuwachs an Klarheit und Schnelligkeit mit der 3er Version. Das ist der Punkt, an dem ich keine Empfehlung aussprechen und jedem nur empfehlen kann, es selbst in den eigenen Wänden auszuprobieren. Wer zu einem anderen Ergebnis kommt, liegt sicherlich in Abhängigkeit seiner individuellen Konfiguration nicht falsch.

Darüber hinaus gibt es noch eine interessante Variante: die Kopplung eines GeoPath

mit dem Power Optimizer PO 3. Dann gelingt die Abbildung noch einen Schritt schlüssiger, homogener. Raum, Luft, Atmung, Farben legen ein weiteres Mal zu. Jede dieser Dimensionen ist in sich differenzierter und prononcierter. Es gibt mal mehr, mal weniger gelungene Versuche, Jazz und Lyrik auf einen gemeinsamen Nenner zu bringen. Das Album von Sängerin Josefine Cronholm, Kornettist Kirk Knuffke und Bassist Thommy Andersson, die sich von Werken des Dichters Carl Sandberg inspirieren ließen, ist spannend, kurzweilig, unkonventionell und anregend, ohne dabei aufzuregen. Ein schwedisch-amerikanisches Coprojekt, bei dem außerdem noch Drummer Kenny Wollesen sowie ein Streichertrio mit Bratschen und einem Cello, aber ohne Violine mitmischen. Mit der Vortex-Kombination sind die dynamischen Profile der leise ausschwingenden Stimme von Josefine Cronholm wie erwartet konturierter. Für die Künstlerin ist ihre Stimme ein Instrument, das gehört und als gleichberechtigtes Drittel des Trios respektiert werden muss. Als wortlose Improvisatorin demonstriert sie eine Kontrolle, die sowohl Mut als auch Fantasie ausstrahlt. Auch das Anreißen und Anschlagen von Saiten ist pointierter als vorher, die Körper der Instrumente sind eine Spur größer. Die Auflösung ist einfach höher. So verleiht das Vortex-Tandem der Wiedergabe einen weiteren Feinschliff. Die mit dem energetischen Zubehör zu erzielende Wirkung hin zu einem neutraleren, höchst homogenen Klangbild, macht sich letztlich auch damit bezahlt, dass man auf Dauer angenehmer hört.

Fazit: Einen Effekt zu postulieren, der sich durch kein bekanntes Naturgesetz erklären lässt, bedeutet nicht automatisch, dass man falsch liegt. Ein Vorhandensein

einer Erdstrahlenempfindlichkeit auf den menschlichen Organismus konnte bislang in einem streng wissenschaftlichen Sinne nicht nachgewiesen werden, weil es an breit angelegten Feldstudien mangelt. Allerdings gibt es eine Reihe von einzelnen ernstzunehmenden Untersuchungen und Erhebungen, auf deren Grundlagen diese Theorien fußen. Außerdem kann ich nicht ausschließen, das etwas dahintersteckt, was mit Messinstrumenten derzeit scheinbar nicht erfasst werden kann. Die Situation auf dem High-End-Markt für Vortex Hifi schätze ich wie folgt ein: Stellen Sie sich bitte einen Apfelbaum vor, an dem unten die schwersten Äpfel hängen. Diese stehen für die elementaren Entdeckungen der physikalischen Wissenschaft. Die werden zuerst gefunden, nach den anderen muss man weiter oben mit viel mehr Mühe suchen. Eine weitere physikalische Grundkraft wäre ein dicker Apfel, der genau vor unserer Nase hängt und

bisher übersehen wurde, mit dem sich aber Vortex-Hifi beschäftigt. Vielleicht schätzen kommende Generationen die Arbeit von Norbert Maurer sehr viel mehr, weil dann einiges davon zum Standardwissen zählt. Als Entwickler stellt er außergewöhnliche Behauptungen auf. Das ist mutig. Diese erfordern in der Konsequenz dann außergewöhnliche Beweise. Letztere sind für mich die mit den GeoPath Optimizern 2 und 3 erzielbaren Klanggewinne, die ich zwischen deutlich und gravierend einordne. Ich muss nicht alle Forschungsansätze bis ins letzte Detail durchdringen. Bislang hat mich mein Gehör dankenswerterweise nie enttäuscht. Daher wünsche ich Vortex Hifi viele Musikliebhaber als Kunden, die die nötige Sensibilität für diese Produkte mitbringen und den Intellekt haben, dass sie das wertschätzen können, was sie mit GeoPath Optimizern 2 und 3 an Musikalität hinzu gewinnen. *MK*

Das Produkt:

GeoPath Optimizer 2

Preis: 300 Euro; 3er Set: 750 Euro

GeoPath Optimizer 3

Preis: 500 Euro; 3er Set: 1350 Euro

Hersteller:

Musik und Akustik - Vortex HiFi

Wahlscheider Straße 14, 53797 Lohmar

Tel.: +49 (0)2206 - 9074 361

E-Mail: info@musikundakustik.de

Internet: www.das.raumtuning.info

Vertrieb:

Bellevue Audio GmbH

Kessebürener Weg 6, 59423 Unna

Tel.: +49 (0)2303 - 3050178

Fax: +49 (0)2303 - 3050179

Internet: www.bellevueaudio.de

gehört mit:

Analoge Laufwerke: Transrotor Eternita;

Tonarme: SME V (Innenverkabelung Clearaudio), SME 2-12-Zoll, SME 2-9-Zoll;

Tonabnehmersysteme: Stein Music Aventurin 6, Transfiguration New Spirit, The Cartridge Man, Flair von Phonosophie, Figrao Transrotor

SACD-Spieler: XA Sony 333 ES von Clockwork, Electrocompaniet ECM 1

Phonostufe: Blue Amp Model 42 MK II und Surzur, Clearaudio Basic + inklusive Akkuversorgung sowie Smart; Transrotor Phono 8.2

Vollverstärker: Consequence Audio Satie HP MK III

Lautsprecher: Consensus Magma, Jupiter von Duevel Lautsprecher, C5 MK II von Ascendo;

Kabel (NF/LS/Netz); Netzsteckerleisten: Phonosophie, Klang und Kunst; Nano Shield-Kabel (NF/LS/Netz)

(grüne/blau Serie), Naturalizer Kabelbrücken von Vortex Hifi

Zubehör Stromversorgung: Phonosophie Wanddosen AG; Treidler-Stromversorgungssystem/Sicherungskasten; Ground-Optimizer, Nano Shiled Plugs, Power Optimizer Netzfilter von Vortex Hifi

Zubehör Racks: Finite Elemente Reference

Energetisches Zubehör: große und kleine Rondon von Vortex, Hochfrequenzoptimizer, Gerätefüße, Ground Optimizer



Out of Box Denken

Jeder, der sich mit dem Musikübertragungsprozess von der Aufnahme bis zur Akustik des menschlichen Kopfes (kopfbezogene Übertragungs-funktionen und kopfbezogene Impuls-funktionen) beschäftigt hat, weiß, dass die heutige Technik nicht geeignet ist, den Schall auch nur annähernd originalgetreu zu übertragen (siehe Messungen unten).

Es wird aber im HiFi-Bereich heute mit riesigem Aufwand an 1% des Problems gearbeitet. Dabei wird zum Beispiel die Hörrealität, die wir von Stromkabeln kennen, völlig ignoriert. Es ist danach immer alles Einbildung! Stromkabel können den Klang aber völlig verändern, ohne irgend etwas am Signal zu verändern! Da dies so ist, müssen zwangsläufig auch andere Parameter die Musikempfindung beeinflussen, als die aus der Elektroakustik bekannt sind. Es wird fälschlicherweise angenommen, dass eine Empfindung nur vom Signal abhängig ist.

Eine Empfindung ist aber nicht die direkte Abbildung der Umwelt sondern das Ergebnis



Die kopfbezogenen Übertragungsfunktionen. Je nachdem wie Schall auf den Kopf trifft verändern sich Frequenzgang und Phase. Da die Quelle bei HiFi immer anders ist als im Original ist der Frequenzgang und die Phase immer falsch!

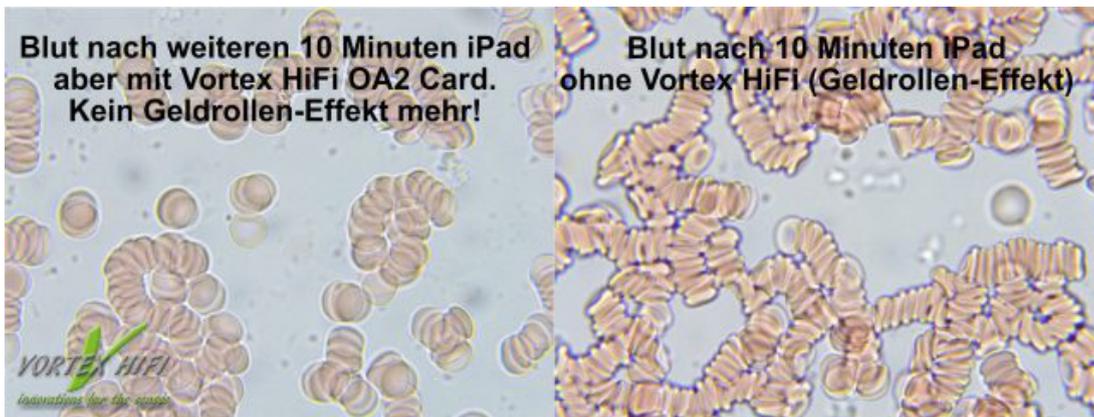
einer komplexen Verarbeitung, Bewertung und Korrektur der Informationen. Dies führt zu einem höchst persönlichen Bild in das die persönliche Erfahrung und Prägung eingegangen ist. Ein wissenschaftlicher Begriff der dies verdeutlicht ist die Hörsamkeit* eines Raumes. Es ist eben ein Unterschied zwischen Tonhöhe und Tonheit und Lautstärke sowie Lautheit! Der Mensch nimmt Schall nicht wie ein Messinstrument auf sondern verarbeitet den Schall komplex. Es geht aber nicht nur um den Schall. Jedem Menschen gehen beim Hören eines Liedes etwas anders durch den Kopf, er sieht, riecht, schmeckt, empfindet gegebenenfalls etwas anderes. Eine unbekannte Sängerin nimmt in Kopf eines jeden ein anderes Bild an. Diese ganzheitliche Empfindung macht echtes emotionales Musikhören aus.

Für echte Innovationen ist Out of the Box Denken notwendig. Unser erster Ansatz war daher ein baubiologischer, umweltmedizinischer Ansatz. Die Idee war also, dass der baubiologische Einfluss der HiFi Anlage auf den Menschen die Musikempfindung verändert. Dies drängt sich geradezu auf, da Nervenstörungen, kognitive Beeinträchtigungen, ja auch Ohrgeräusche durch elektromagnetische Phänomene, umweltmedizinisch nachgewiesen wurden. So messen wir auch Stress der durch elektromagnetischen Phänomene im Körper entsteht. So verwenden wir heute für die Biologie des Menschen optimierte Hightech-Stromfilter und Abschirmungen.

Aber wir schließen heute nichts aus, da die



Prinzipbedingter Fehler bei 2-Kanal-Wiedergabe von Musik durch kopfbezogene Übertragungsfunktionen. Hier Schwankungen von ca. 16dB. Diese sind praktisch unabhängig vom Lautsprecher. Die Übertragung ist immer völlig falsch!



Vortex HiFi Produkte wie die OA-Cards verhindert die Störung des Sauerstofftransports durch Elektromog (Auflösung der Elektromog bedingten Geldrolleneffekte).

Praxis immer wieder Ergebnisse zeigt, die in kein herkömmliches Technikschemata passen. So ergaben Tests mit unterschiedlichen Steckmaterialien, unterschiedliche Klänge, ohne dass sich elektroakustisch nachweislich etwas ändert. Man kann solche Kabel auch einfach nur einseitig in eine Steckdose stecken und erreicht je nach verwendeten Material einen anderen Klang.

Out of the Box Denken heißt hier, dass eine Wirkung auf das Nervensystem auftreten muss und genau dies beschreibt die Alternativmedizin, welche unterschiedliche Wirkungen auf das Nervensystem bei Kupfer, Silber, Gold oder anderen Metallen beschreibt. Diese These wurde durch unsere systematischen Tests und Stressmessungen bestätigt. Daher arbeiten wir zur Klangoptimierung mit dem aus der Alternativmedizin bekannten Konzept der Informierung. Gerade dafür werden wir immer wieder kritisiert. Dies obwohl die Elektroakustik die Widersprüche zwischen Musikempfindung und Signalbetrachtung nicht aufzulösen vermag. Aber durch bloßes Ignorieren (alles nur Einbildung) und Verdrängen schafft man keine überragenden Produkte.

Out of the Box bedeutet auch, die Herausforderung des Einundzwanzigsten Jahrhunderts anzunehmen. Diese ist, den Menschen in einem technisierten, smarten Umfeld, wie die heutigen Wohnungen, natürlich funktionieren zu lassen. Denn nicht nur die HiFi Komponenten haben einen

Elektromog verschlechtert selbst so fundamental notwendige Prozesse wie den Sauerstofftransport zu den Hörzellen (hier Geldrolleneffekt).

elektromagnetischen Einfluss auf den Menschen, sondern natürlich die gesamte elektromagnetische Umwelt. Daher haben wir ein ganzheitliches Wohnraum Konzept entwickelt, um so Räume zu schaffen, in denen Musik ganzheitlich und emotional empfunden werden kann.

Auf dieses Out of The Box Denken muss man sich aber auch einlassen können. Vor echtem, innovativen Denken haben viele in der Branche Angst - Veränderung macht Angst. Es gibt Leser, die so tief in alten Denkstrukturen verhaftet sind, dass diese Fachzeitschriften abbestellen, wenn diese Out of the Box Produkte beschreiben. Daher haben viele Tester Angst vor den Reaktionen Ihrer Leser und vermeiden auch nur zu erwähnen, dass es Out of the Box Produkte gibt.

Im Folgenden finden Sie Testberichte von mutigen Journalisten und Herausgebern, denen es nur um die Sache - um das Ziel geht - unglaublich emotional Musik zu genießen. Klicken Sie einfach auf einen Test und er wird als pdf angezeigt oder downgeloadet. Darunter finden Sie Bilder mit Links zu unserer Informationsreihe „Einführung in energetisches HiFi Zubehör“ mit den Grundlagen unserer Denkweise. Darauf folgend stehen Bilder mit Links auf unsere Produktvideos.

Viel Spaß beim Stöbern

Ihr Norbert Maurer

*Wikipedia: Die Hörsamkeit ist ein Oberbegriff, der die Wirkungen der akustischen Eigenschaften eines Raums für Schalldarbietungen, etwa Musik oder Sprache, am Ort des Hörenden beschreiben soll. Die Hörsamkeit ist individuellen Schwankungen unterworfen, je nach Hörvermögen, Urteilskraft, Vorerfahrungen usw. des Beurteilenden.

1Click - Testberichte Download

Erfahrungsbericht

VORTEX HIFI
immer mehr über High-End Audio Tuning und audiophile HiFi-Zubehör

hifi today
April-2021

Das Magazin Für High Fidelity
www.hoererbild.de

Hörerlebnis

Vortex Hifi: HFO Sigma-Set

Das Magazin Für High Fidelity
www.hoererbild.de

Vortex Hifi: Power Optimizer

audiophil-online.de
Sonderdruck Testbericht 06/2019

Alle über High-End Audio Tuning und audiophile HiFi-Zubehör

VORTEX HIFI
Diamant-Iraser Löschstab

Juni 2019 - Daniel Pfaffen

Weg mit dem Dreck

Ziel für das Frühlingsputz ihrer Anlage: Mit dem Iraser Läscheiben von Vortex können Sie zwar nicht das sichtbarste Staub, dafür aber das lästigsten „Dreck“ entfernen. Klärt vorwärts – alle Anlage liebhaber oder eben nicht?

Als ich in die Wahn noch ein Tape-Deck mein Eigen nennen konnte, durfte ich nicht fehlen: die Entzerrungsregelung. Per Knopfdruck erzeugte sie ein kräftiges Wechselstromfeld, um Tonspulen und weitere des Geräts zu entzerrern. Das machte auch Sinn, da sie ein Nagel magnetisch wird, wenn man nur all gering mit einem Magnetband drum entlang streicht, läßt sich nicht die Mühseligkeit, an denen das Magnetband die Kassette entlangführt, mit der Zeit magnetisiert auf.

Die Entzerrungsregelung bewirkt selbst bei mit wachen Wunden. Der Klang war zunächst deutlich besser – und das obwohl ich damals weit von einer richtigen Anlage entfernt war. Selbst mein aller 100-Mark-Walkman lief nach der Behandlung zu neuen Höhen und Tiefen auf.

Tape-Decks sind mittlerweile in der Welt ausgestorben. Die Entzerrungsregelung aber hat sich gehalten – allerdings auf schiefere Art. Es gibt nun freigelegte Geräte für analoge Headset oder auch einige Tausend Euro, um Schallplatten und CDs zu entzerrern. Das Problem: Keine der beiden Vorgänge beruht auf Magnetismus, die doch entzerrern können.

<https://www.audiophil-online.de> Seite 1 Sonderdruck 06/2019

Das Magazin Für High Fidelity
www.hoererbild.de

Vortex Hifi: Ground Optimizer

audiophil-online.de
Sonderdruck Testbericht 11/2017

Alle über High-End Audio Tuning und audiophile HiFi-Zubehör

Autor: Karl Bellow

BOB-Filter von VORTEX HIFI
Ein Filterkonzept mit vielfachem Nutzen

Ein ungehörter Musikgenuss ist heutzutage eher selten. Neben einer optimalen Abstimmung der HF-Abgabe und der Raumakustik spielt die Einflüsse von elektrischen Feldern auf den menschlichen Organismus ebenfalls eine wichtige Rolle.

VORTEX HIFI, erpönt durch Norbert Maier, beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der Wirkung von Hochfrequenzen und elektrischen Feldern auf die zentrale Nervensysteme. Ihre Erkenntnisse seiner Forschung sind in das BOB-Filterkonzept eingeflossen und sind durch diesen Produkt für jedermann nutzbar.

Was ist Dirty Power?

Manche Bereiche können nicht von ungeladene Vorkörper emittieren den Strom nicht kommt, sondern lediglich aus dem Netz. Dadurch entstehen die „Dirty Power“ bzw. „Dirty Electricity“ genannt Störungen, die von einigen Tausend Volt bis weit in den Megabereich betragen.

Diese Frequenzen werden durch die Elektromagnetik und durch Geräte, die mit dem Stromnetz verbunden sind, abgestrahlt. Dem kann sich das empfindliche zentrale Nervensystem des Menschen nicht erwehren und die Hörschärfe wird geringfügig beeinflusst. Der Mensch ist so nicht in der Lage, alle Funktionen einer Modernisierung aufzunehmen und zu genießen. Schon dann nicht, wenn die Musik von überhöhen High End Equipment wiedergegeben wird.

Die Magde Haver hat in den manchen Auswertungen der „Dirty Electricity“ umfangreiche Artikel veröffentlicht. Es auch Informationen zu den biologischen Auswirkungen auf den Menschen, die sie hat können auf seiner englischsprachigen Website www.megafloss.com/mobios.htm.

Wofür steht „BOB“?

BOB steht für biologisch optimierte Bandbreite. Damit ist gemeint, dass der BOB-Filter Frequenzen, die in der Umwelt für den Menschen kritisch gelten werden, von dem Stromnetz herausfiltert.

<https://www.audiophil-online.de> Seite 1 Sonderdruck 11/2017

HIFI-TODAY

Startseite » HIFI-Abnehmertester Test » VORTEX HIFI Nano Shield Power Plugs – HIFI Test

Über uns

VORTEX HIFI Nano Shield Power Plugs – HIFI Test

HIFI-Abnehmertester Test / Von Karl Bellow / 08.02.2018

Lesedauer: ca. 7 Minuten

Seit vielen Jahren orientiert die elektromagnetische Strahlung in unserer zunehmend digitalisierten Welt. Die Magnetfelder dieser Strahlung sind von Gerätschaften verursacht, die uns das Leben in vielen Dingen einfacher und komfortabler machen: WLAN, DECT-Telefone, Handy, Bluetooth-Verbindungen, Power-LAN, Dimmer, Energieparaspargen, Schweißgeräte, usw.

Über diese Einstrahlung machen wir uns normalerweise keine Gedanken. Schließlich kann man die von diesen Geräten ausgesandten Wellen weder riechen, schmecken, sehen oder hören.

Wie aber sieht es aus – auch als Elektromagnet-Beobachter – wenn man einen Strom, insbesondere unser Gehirn, beeinflusst? Was könnte man dagegen tun?

Der physikalische Hintergrund

Die Hochfrequenzwellen, benannt nach dem deutschen Physiker HENRICH HERTZ (1857-1914), und elektromagnetische Wellen sind eine Wellenlänge zwischen 1 cm und 10 km. Sie sind sowohl Radio- und Fernsehen, Handy, Flugzeugfunk, schmalbandige Telefontechnik, WLAN, etc. eine wichtige Rolle spielen. Zur Informationsübertragung. Zur Sendung und Empfangen werden Antennen benötigt, deren Länge der Wellenlänge bzw. einem geraden Teil oder Vielfachen davon der Sendefrequenz entspricht. Bereits ein einfacher Draht wirkt bereits als Antenne. Das hat zur Folge, dass die Stromleitungen unserer Haushalte ebenfalls als Antennen fungieren. Neben ihrer eigentlichen Aufgabe des Stromtransportes verhalten sie sich teilweise Spaltfunk an verschiedenen Frequenzen.

Das Magazin Für High Fidelity
www.hoererbild.de

Hörerlebnis

Vortex Hifi: Ronde 120

Bewertung: Iraser Stick AOI von Vortex Hifi

JOHANNES VON FOLCH | 07. AUGUST 2018 | FOTOGRAFIE: JOHANNES VON FOLCH | VORTEX HIFI

Zusammenfassung

Der Iraser Stick AOI von Vortex Hifi ist ein spektakuläres Produkt, mit dem eindeutig mehr Musikinformationen von Musikträgern extrahiert werden können. Der Stick eignet sich hervorragend für CDs und ist insbesondere eine entscheidende Empfehlung für die Behandlung von LPs. Der Preis ist erbreich.

PLUS Punkte

- Einfach zu verwenden
- Preisgünstig
- Deutlich positiver Effekt auf die Wiedergabe von CDs und LPs

MINUS Punkte

- Starker Magnet nicht ohne Risiko

In den letzten Jahrzehnten hat das Verständnis zugenommen, dass elektromagnetische Phänomene, die unter anderem aus der drahtlosen Kommunikation resultieren, sich negativ auf die wahrgenommene Qualität von Audio- und Videosystemen auswirken können. In diesem Zusammenhang spricht man von Elektromagnetischer Interferenz (EMI) für einen späteren Artikel aufzuheben, was Elektromagnetismus ist und wie es sich auf Geräte und Personen auswirkt. Im Moment

1Click - Testberichte Download

hifi.nl
 JOHANNES VON POLEN | 17. FEBRUAR 2011 | FOTOGRAFIE: JOHANNES VON POLEN | VORTEX HIFI

[Dies ist eine grobe Übersetzung eines hifi.nl Test von Johannes von Polen](#)

Bewertung: Nano Diamond Contact Oil Sigma und Surface Optimizer Anti-Static Fluid von Vortex Hifi

Zusammenfassung

Diese Flüssigkeiten von Vortex Hifi sind einzigartig, die eindeutig zu einer besseren Wahrnehmung von Bild und Ton beitragen können. Das Verhältnis zwischen Wirkung und Preis ist sehr günstig.

PLUS Punkte

- Einfach anzuwenden
- Klare Anweisungen auf Papier und online
- Effektive bis spektakulär
- Sehr preisgünstig angesichts der Wirkung

MINUS Punkte

- Der Oberflächenoptimierer setzt die Bereitschaft voraus, Flüssigkeit auf Komponenten aufzutragen

Die erste Bekanntschaft mit der deutschen Zubehörmarke Vortex Hifi hat mich sehr gefreut. Ich benutze den "Zauberstab" Iraser A10 fast jeden Tag mit meinem großen Plattenspieler. Vor einigen Monaten machte mich der Händler Ron Kemp von Kemp Elektronik auf zwei neue Produkte von Vortex Hifi aufmerksam, von denen er besonders begeistert war. Das musste ich auch probieren!

Dies waren zwei Flüssigkeiten zur Behandlung von elektrischen Kontakten und Material um Oberflächen von statischen Ladungen zu befreien. (Oberflächen?) Welche Oberflächen? Nun, nur ... die Aufwässen ihrer Lautsprecher und Geräte. Anfangs weigerte ich mich dies zu tun. Ich werde meine Wertachen nicht mit einer vagen Molter behandeln, ich bin nicht verrückt. Herakle oder? Kemp bestand jedoch darauf, dass das Material absolut sicher aufzutragen ist, kaum sichtbar ist und schöne, deutliche Auswirkungen auf die Darstellung hat. Naun, dann bring es auf. Er hatte es bereits teilweise im Auftrag des Importeurs Dalsico verschickt. 'Zing' war das Paket schon da.

DAS MAGAZIN FÜR HIGH FIDELITY
www.hoererelebnis.de

Hörerlebnis



Vortex Hifi: Vibration Naturalizer Gerätefüße

DAS MAGAZIN FÜR HIGH FIDELITY
www.hoererelebnis.de

Hörerlebnis



Vortex Hifi: Iraser

DAS MAGAZIN FÜR HIGH FIDELITY
www.hoererelebnis.de

Hörerlebnis



Vortex Hifi: Evolutionsstufe Diamant

DAS MAGAZIN FÜR HIGH FIDELITY
www.hoererelebnis.de

Hörerlebnis



Vortex Hifi: Nano Shield Cable

DAS MAGAZIN FÜR HIGH FIDELITY
www.hoererelebnis.de

Hörerlebnis



Vortex Hifi: energetisches Zubehör

1Click - zum Video



1Click - zum Video

